

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis

Aus der Umgebung. Ammerberg, 16. Mai. (Pa'era) Infolge der in letzter Zeit...

17. Mai. (Diphtheritis) In letzter Zeit sind in unterm Ort mehrere Diphtherieerkrankungen vorgekommen...

18. Mai. (Schuleinweihung) Geiern wurde bei Gegenwart des Herrn Kreisfinanzleiters das neue Schulgebäude eingeweiht...

19. Mai. (Korn- u. Weizen) Neben der Aufzucht der Getreidearten und der Viehzucht ist die landwirtschaftliche Tätigkeit...

20. Mai. (Eine öffentliche Fäbrik) Am Sonntag findet am Sonnabend im Goldenen Ring statt der Reichstagsball für Halle und den Saalkreis...

21. Mai. (Von Weinmühlentüchern) Als die Richter des Ritterschaps die Saup ihren Hof...

Handel und Verkehr.

Der Standard Oil Company. Zu dem Verfahren, das von den amerikanischen Bundesbehörden gegen die Standard Oil Company...

Mitteilungen für den Petroleumhandel. Das erste Quartal im laufenden Jahre war in dem Ertragsverhältnis...

Verseigerungs-Produkte. Coprocete vom 16. Mai, mittags 1 Uhr. Die Preise verbleiben im Wesentlichen unverändert...

Der amtliche Getreidebericht vom 16. Mai. Die amtliche Getreideberichte waren am Freitag:

Getreide. Weizen infanterie 200-205,00 Mt. an Saal und frei Waage. Juli 207,50 Mt. an Saal...

Getreide. Weizen. Tendenz: fest. Juli 207,50 Mt. an Saal und frei Waage. Juli 207,50 Mt. an Saal...

Getreide. Weizen. Tendenz: fest. Juli 207,50 Mt. an Saal und frei Waage. Juli 207,50 Mt. an Saal...

Getreide. Weizen. Tendenz: fest. Juli 207,50 Mt. an Saal und frei Waage. Juli 207,50 Mt. an Saal...

Getreide. Weizen. Tendenz: fest. Juli 207,50 Mt. an Saal und frei Waage. Juli 207,50 Mt. an Saal...

Getreide. Weizen. Tendenz: fest. Juli 207,50 Mt. an Saal und frei Waage. Juli 207,50 Mt. an Saal...

18. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

19. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

20. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

21. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

22. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

23. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

24. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

25. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

26. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

27. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

28. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

29. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

30. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

31. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

1. Juni. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

2. Juni. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

3. Juni. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

4. Juni. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

5. Juni. (Kaiserliche Marine) Der R.-M.-D. Windstift ist mit dem Abflugsdienst für Goodwin am 14. Mai in London eingetroffen...

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Brunnenstraße 3a. Aufgeboten (16. Mai): Der Former Rudolf Bunt und Anna Schöler...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Standesamt Halle-S. Kleinweg 2. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Telegr.-Adr. Friedmann & Weinstock, Halle a. S., Telephon 811 u. 1277. Aufgeboten (16. Mai): Der Telegraphenarbeiter Karl Wenzel und Wilma Stab...

Berliner Börse, 16. Mai 1911.

Table with columns for various stocks and bonds, including 'Ostb. Fdb. a. Staats-Pap.', 'Rheinl. Eisenb.', 'Preuss. Anl.', etc.

Berlin Bankdiskont 4%, Lombarddiskont 5%, Privatkont 2 1/2%

Table with columns for bank discounts and other financial data, including 'Industrie-Aktion', 'Kaiserl. Bank', 'Preuss. Anl.', etc.

Berlin Bankdiskont 4%, Lombarddiskont 5%, Privatkont 2 1/2%

Table with columns for bank discounts and other financial data, including 'Industrie-Aktion', 'Kaiserl. Bank', 'Preuss. Anl.', etc.

Amtlische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Lieferpflicht, welche in der vom 21. bis 22. April 1911 beim Abfassen bekannt gemachten Verleugung in der im Monat Januar 1910 veröffentlichten und erneuerten Wähler-Verzeichnisse vom 28.01. bis 28.02. und Wählerliste in fernerem Druck ersatzlos sind, sowie die in der Verleugung frei erworbenen Wähler sind hinsichtlich der Lieferpflicht vom 5. Mai 1911 bis 4. Mai 1912 bei der Wahl des Wahlmanns gegen Zahlung der Wahlgebühren und gegen Leistung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieferpflicht sind frei erworbenen Wähler werden dem Verleugungs- und Wahlmannsbeamten des Wahlmanns.

Halle a. S., den 4. Mai 1911.

Der Wahlmann der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Bestand der Verleugung einer Wählerliste für das Polizeirevier 1 für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis. Hierdurch macht ich bekannt, daß die Verleugungen für oder gegen die Verleugung einer Wählerliste für das Polizeirevier 1 für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis, welche in der Verleugung vom 27. April 1911, oder mündlich vom Tage der Bekanntmachung ab bis zum 1. Mai 1911, oder mündlich vom 1. Mai 1911 bis 4. Mai 1912 bei der Wahl des Wahlmanns gegen Zahlung der Wahlgebühren und gegen Leistung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieferpflicht sind frei erworbenen Wähler werden dem Verleugungs- und Wahlmannsbeamten des Wahlmanns.

Halle a. S., den 11. Mai 1911.

Der Wahlmann der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Der Wahlmann der Stadt Halle a. S. hat die Wahlmannsbeamten für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis. Hierdurch macht ich bekannt, daß die Verleugungen für oder gegen die Verleugung einer Wählerliste für das Polizeirevier 1 für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis, welche in der Verleugung vom 27. April 1911, oder mündlich vom Tage der Bekanntmachung ab bis zum 1. Mai 1911, oder mündlich vom 1. Mai 1911 bis 4. Mai 1912 bei der Wahl des Wahlmanns gegen Zahlung der Wahlgebühren und gegen Leistung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieferpflicht sind frei erworbenen Wähler werden dem Verleugungs- und Wahlmannsbeamten des Wahlmanns.

Halle a. S., den 11. Mai 1911.

Der Wahlmann der Stadt Halle a. S.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Kostverpackung.

Die Objekten der Kostverpackung sollen öffentlich meistbietend verpackt werden.

Termin im Gasthof Kuria in Stroßgasse 24. Mai, vormittags 10 Uhr.

Dr. R. Neubauer, a. 2618

Kirschen-Verpackung.

Freitag den 26. Mai, nachmittags 3 Uhr soll im Gasthof zu Benndorf die diesjährige Kirschenpackung öffentlich meistbietend gegen Verabreichung verpackt werden.

Der Gemeindevorstand.

Bekanntmachung.

Der Gemeindevorstand hat die Wahlmannsbeamten für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis. Hierdurch macht ich bekannt, daß die Verleugungen für oder gegen die Verleugung einer Wählerliste für das Polizeirevier 1 für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis, welche in der Verleugung vom 27. April 1911, oder mündlich vom Tage der Bekanntmachung ab bis zum 1. Mai 1911, oder mündlich vom 1. Mai 1911 bis 4. Mai 1912 bei der Wahl des Wahlmanns gegen Zahlung der Wahlgebühren und gegen Leistung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieferpflicht sind frei erworbenen Wähler werden dem Verleugungs- und Wahlmannsbeamten des Wahlmanns.

Halle a. S., den 16. Mai 1911.

Der Wahlmann der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Der Gemeindevorstand hat die Wahlmannsbeamten für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis. Hierdurch macht ich bekannt, daß die Verleugungen für oder gegen die Verleugung einer Wählerliste für das Polizeirevier 1 für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis, welche in der Verleugung vom 27. April 1911, oder mündlich vom Tage der Bekanntmachung ab bis zum 1. Mai 1911, oder mündlich vom 1. Mai 1911 bis 4. Mai 1912 bei der Wahl des Wahlmanns gegen Zahlung der Wahlgebühren und gegen Leistung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieferpflicht sind frei erworbenen Wähler werden dem Verleugungs- und Wahlmannsbeamten des Wahlmanns.

Halle a. S., den 16. Mai 1911.

Der Wahlmann der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Der Gemeindevorstand hat die Wahlmannsbeamten für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis. Hierdurch macht ich bekannt, daß die Verleugungen für oder gegen die Verleugung einer Wählerliste für das Polizeirevier 1 für den Wahlmannsbeamten über die Wahl zum Saalkreis, welche in der Verleugung vom 27. April 1911, oder mündlich vom Tage der Bekanntmachung ab bis zum 1. Mai 1911, oder mündlich vom 1. Mai 1911 bis 4. Mai 1912 bei der Wahl des Wahlmanns gegen Zahlung der Wahlgebühren und gegen Leistung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Lieferpflicht sind frei erworbenen Wähler werden dem Verleugungs- und Wahlmannsbeamten des Wahlmanns.

Halle a. S., den 16. Mai 1911.

Der Wahlmann der Stadt Halle a. S.

Fahrgeld-Tarif der Eisenbahn.

Der Eisenbahn-Tarif für den Saalkreis. Die Fahrpreise sind nachfolgendermaßen festgesetzt:

I. Fahrpreis für den Saalkreis. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark.

II. Fahrpreis für den Saalkreis. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark.

III. Fahrpreis für den Saalkreis. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark.

IV. Fahrpreis für den Saalkreis. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark.

V. Fahrpreis für den Saalkreis. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark. Der Fahrpreis für den Saalkreis beträgt 1.00 Mark.

Auktion.

Donnerstag den 18. Mai, nachmittags 3 Uhr soll im Gasthof Kuria in Stroßgasse 24. Mai, vormittags 10 Uhr. Der Gemeindevorstand.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

1. Seltener Apparat. 2. Seltener Apparat. 3. Seltener Apparat. 4. Seltener Apparat. 5. Seltener Apparat.

Gegenstand	Verkaufs-Einheit	Höchstpreis		Mindestpreis	
		1. Preis	2. Preis	1. Preis	2. Preis
Weizen	100 Mgr.	20	30	10	20
mittel		19	29	9	19
geraucht		18	28	8	18
roggen		17	27	7	17
mittel		16	26	6	16
geraucht		15	25	5	15
geraucht		14	24	4	14
geraucht		13	23	3	13
geraucht		12	22	2	12
geraucht		11	21	1	11
geraucht		10	20	0	10
geraucht		9	19	0	9
geraucht		8	18	0	8
geraucht		7	17	0	7
geraucht		6	16	0	6
geraucht		5	15	0	5
geraucht		4	14	0	4
geraucht		3	13	0	3
geraucht		2	12	0	2
geraucht		1	11	0	1
geraucht		0	10	0	0

9. Sitzung der 5. Klasse 22. April, 1911.

Summe in Reichsmark		Summe in Reichsmark	
1. Klasse	2. Klasse	1. Klasse	2. Klasse
100	200	100	200
200	400	200	400
300	600	300	600
400	800	400	800
500	1000	500	1000
600	1200	600	1200
700	1400	700	1400
800	1600	800	1600
900	1800	900	1800
1000	2000	1000	2000
1100	2200	1100	2200
1200	2400	1200	2400
1300	2600	1300	2600
1400	2800	1400	2800
1500	3000	1500	3000
1600	3200	1600	3200
1700	3400	1700	3400
1800	3600	1800	3600
1900	3800	1900	3800
2000	4000	2000	4000
2100	4200	2100	4200
2200	4400	2200	4400
2300	4600	2300	4600
2400	4800	2400	4800
2500	5000	2500	5000
2600	5200	2600	5200
2700	5400	2700	5400
2800	5600	2800	5600
2900	5800	2900	5800
3000	6000	3000	6000
3100	6200	3100	6200
3200	6400	3200	6400
3300	6600	3300	6600
3400	6800	3400	6800
3500	7000	3500	7000
3600	7200	3600	7200
3700	7400	3700	7400
3800	7600	3800	7600
3900	7800	3900	7800
4000	8000	4000	8000
4100	8200	4100	8200
4200	8400	4200	8400
4300	8600	4300	8600
4400	8800	4400	8800
4500	9000	4500	9000
4600	9200	4600	9200
4700	9400	4700	9400
4800	9600	4800	9600
4900	9800	4900	9800
5000	10000	5000	10000

Bilanz des Konsumvereins für Langenbogen und Umgegend.

Aufwand		Einnahmen	
1. Klasse	2. Klasse	1. Klasse	2. Klasse
100	200	100	200
200	400	200	400
300	600	300	600
400	800	400	800
500	1000	500	1000
600	1200	600	1200
700	1400	700	1400
800	1600	800	1600
900	1800	900	1800
1000	2000	1000	2000
1100	2200	1100	2200
1200	2400	1200	2400
1300	2600	1300	2600
1400	2800	1400	2800
1500	3000	1500	3000
1600	3200	1600	3200
1700	3400	1700	3400
1800	3600	1800	3600
1900	3800	1900	3800
2000	4000	2000	4000
2100	4200	2100	4200
2200	4400	2200	4400
2300	4600	2300	4600
2400	4800	2400	4800
2500	5000	2500	5000
2600	5200	2600	5200
2700	5400	2700	5400
2800	5600	2800	5600
2900	5800	2900	5800
3000	6000	3000	6000
3100	6200	3100	6200
3200	6400	3200	6400
3300	6600	3300	6600
3400	6800	3400	6800
3500	7000	3500	7000
3600	7200	3600	7200
3700	7400	3700	7400
3800	7600	3800	7600
3900	7800	3900	7800
4000	8000	4000	8000
4100	8200	4100	8200
4200	8400	4200	8400
4300	8600	4300	8600
4400	8800	4400	8800
4500	9000	4500	9000
4600	9200	4600	9200
4700	9400	4700	9400
4800	9600	4800	9600
4900	9800	4900	9800
5000	10000	5000	10000

9. Sitzung der 5. Klasse 22. April, 1911.

Summe in Reichsmark		Summe in Reichsmark	
1. Klasse	2. Klasse	1. Klasse	2. Klasse
100	200	100	200
200	400	200	400
300	600	300	600
400	800	400	800
500	1000	500	1000
600	1200	600	1200
700	1400	700	1400
800	1600	800	1600
900	1800	900	1800
1000	2000	1000	2000
1100	2200	1100	2200
1200	2400	1200	2400
1300	2600	1300	2600
1400	2800	1400	2800
1500	3000	1500	3000
1600	3200	1600	3200
1700	3400	1700	3400
1800	3600	1800	3600
1900	3800	1900	3800
2000	4000	2000	4000
2100	4200	2100	4200
2200	4400	2200	4400
2300	4600	2300	4600
2400	4800	2400	4800
2500	5000	2500	5000
2600	520		

Jasmatzi-CIGARETTEN
Überall und Allermeist!
 Unsere Marine Elmas Jasmatzi Dubec
 Stück: 2 Pfg. 3-5 Pfg. 2 1/2 Pfg.
 Qualität in höchster Vollendung.

Kleine Chronik.

Die Gräfin Weil und das Vormundschaftsgericht.
 Die Gräfin Stephanie v. Weil geb. Seim, die mit ihrem ehemaligen Gatten, dem Grafen Hans v. Weil Jahre lang um die Veranlagung der Kinder Stanislaus und Sella prozessiert hat, hat sich mit folgendem Urtheil an das zuständige Vormundschaftsgericht gemeldet: An das Königl. Amtsgericht Grauberg, Abteilung für Vormundschaftsachen. Nachdem ich nunmehr seit 7 Jahren um den Besitz meiner Kinder Stanislaus und Sella prozessiert habe, ohne daß ich im Stande gewesen wäre, das gerichtliche Verfahren auch nur in erster Instanz so weit zu fördern, daß ein Urtheil über den bestimmten Besitz der Kinder ergangen wäre, siehe ich nunmehr meine sämtlichen Angelegenheiten und noch nicht zur Entscheidung gewordenen Anträge auf Auslieferung meiner Kinder an mich zurück. Bereits am 6. Mai 1911 habe ich dem Standesamt hier selbst (in Berlin) mitgeteilt, daß ich aus freier Entscheidung den Namen einer Gräfin Weil abgelegt habe, den ich mit Rücksicht auf meine Kinder all die Jahre beibehalten gezwungen war. Wie mir meine Ärzte versichern und wie ich es selbst fühle, erlaubt mir mein unter einer mehrjährigen Verheiratung und unter lebenslänglichen schwer gelidener Gesundheitslasten es nicht, weiter zu prozessieren, zumal das Ende der Prozesse nicht abzusehen ist. Auch sind mir meine Kinder durch die langjährige Entscheidung entfremdet worden. Der Mutterliebe und dem Wohlgefühl habe ich meine Jugend und meine Gesundheit geopfert und bin nun am Ende meiner Kraft. Vor einem höheren Richter mögen diejenigen mich verantworten, die daran mitgewirkt haben, zu Gunsten eines Grafen Hans Weil meinen Kindern ihre Mutter zu rauben und in Mutterherz in den Schmutz zu treten. ges. Stephanie Seim.

Große Unterthlagungen in einem Postamt.
 Auf einem Charlottenburger Postamt ist man größerer Unterthlagungen auf die Spur gekommen. Es handelt sich angeblich um Verzerrungen von mehreren tausend Mark, die ein Geldbriefträger begehungen hat.

In die Erde getanzt.
 Drei angetrunkene Schiffsfreier mochten auf dem Steg eines Wasserperimeters in der Lößelne ein Tanzchen, bis alle drei ins Wasser fielen. Der 20jährige Vorgesetzte dabei ertranken.

Das Schiffschiff „Prinzeß Citel Friedrich“.
 Das Schiffschiff des Deutschen Schiffsvereins, „Prinzeß Citel Friedrich“, wurde am 15. Mai von Eisleben nach Bremerhaven geschleppt und wird am 17. Mai seine Sommerreise antreten.

Grauenhafter Selbstmord.
 Der 39jährige Kaufmann Johann Svott in Mannheim begab sich mit Petroleum, zündete sich an und verbrannte. Die Ursache des Selbstmordes ist ein unheilbares Leiden.

Kampf zwischen einem Genarm und Landstreicher.
 Auf der Straße bei Ludorf (Kreis Buren) spielte sich ein heftiger Kampf zwischen einem Genarm und Landstreicher ab, als der Beamte die Ausweis-papiere forberte. Die beiden Strolche verhielten, den Genarm zu erwidern, doch gelang es ihm, den Melodier zu jagen und einen der beiden durch einen Schlag ins Gesicht unfähig zu machen. Mit Hilfe einiger herbeigekommener Feldarbeiter gelang es, beide Landstreicher zu überwältigen und ins Gefängnis zu bringen.

Der Tunnel durch die Martinswand.
 Nach einer Meldung aus Jansbrunn erfolgte gestern früh um 7 1/2 Uhr der Durchschlag des 1800 Meter langen Tunnels durch die durch Kaiser Maximilian geschichtlich berühmte Martinswand bei Jiri auf der neuen Linie der Mittelländerbahn.

Von einem Spigel erschossen.
 Aus Paris wird gemeldet, daß der Bauarbeiter Boizard in Paris von dem dortigen Gastwirt Colanone, der seit längerer Zeit im Verdacht stand, revolutionäre Arbeiter auszunutzen und der Polizei zu verraten, erschossen. Boizard kam mit zwei Kameraden in das Hotel und es entstand zwischen ihnen und dem Wirt ein Wortwechsel. Als Boizard eine drohende Haltung annahm, löste der Wirt den Arbeiter durch einen Melodierschuß in die Lunge. Boizard war der Führer der Arbeiterbewegung in jener Gegend, der Delegierte des Centralverbandes der Arbeiter.

Ein russischer Hauptmann erschossen.
 Auf einem Grenzposten bei Petersburg wurde der die Wachen leitende Hauptmann hinterläßt erschossen. Der Mörder ist ein Geizhals. Dieser warf das Gewehr weg und lief in den Wald. Dort wurde er gefunden und verhaftet.

Eine neue Stanzalaffäre in Rußland.
 In Jekaterinoslaw (Rußland) hat die Polizei ein verrufenes Lokal aufgehoben, zu dessen Besuchern minderjährige Mädchen aus den besten Gesellschaften gehörten. Viele Verhaftungen wurden vorgenommen.

Die größte Kraftstation der Welt.
 Das Christiania wird gemeldet: Die Nitridfabrik Bernat (Zelexanten) hat ihre Kraftstation, die 145 000 Pferdestärken herbeibringt, eröffnet. Die Kraft, die von feinem anderen Wert überboten wird, ist dem Abfluß entnommen, dessen Stromschnellen durch Umwandlung in einen Wasserfall die enorme Energie liefern. Der Fluß, der früher in reichem bodenfruchtendem Gefälle zu Tal ging, fällt jetzt gradlinig vom Felsplateau ab. Eine Vorprobe auf die Leistungsfähigkeit des Werkes und der Maschine ist zu voller Zufriedenheit verlaufen.

Die Hungersnot in China.
 Bischof Pennington, der apostolische Vikar von Szechuan, teilt mit, daß die Hungersnot in Szechuan so groß ist, daß selbst Heu nichts mehr zu essen haben. Die meisten Familien sterben des Hungertodes. Die Kinder legt man aus; junge Frauen und Mädchen werden verkauft. Wohlthäter werden stellenweise eingekerkert, um aus dem Erlös des verkauften Materials das nackte Leben zu fristen. Zum Unglück treten im Gefolge der Hungersnot Typhus und andere Krankheiten auf. Man hofft aber, daß die Regenzeit, die in etwa 1 1/2 Monaten beginnt, Besserung bringen werde.

Zahn-Grème
KALODONT
 Mundwasser

Eine Ausnahme-Woche.

Von dem Bestreben geleitet, unserer werten Kundschaft stets besondere Vorteile zu bieten, haben wir uns, wie in früheren Jahren, auch in diesem Jahre entschlossen,

7 extra billige Verkaufstage

einzurichten. Wir gewähren daher an den nebenstehend verzeichneten Tagen für sämtliche Einkäufe (ausgenommen bzw. Näh- und Häkelgarne) auf unsere bekannt billigen Preise bei Barzahlung

Der Rabatt
wird an unserer Kasse sofort bar ausbezahlt.

Ueberaus grosse und vielseitige Auswahl in neuesten Kleiderstoffen, Damen- und Kinder-Konfektion, fertiger Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Leinen- und Baumwollwaren, Handarbeiten, Kurzwaren, konfektionierten Weisswaren, Handschuhen, Strümpfen, Gürteln, Trikotagen, Gardinen, Teppichen, Möbelstoffen, Betten etc. etc.

Brummer & Benjamin

Montag 18. Mai	Dienstag 16. Mai
	Mittwoch 17. Mai
	Donnerstag 18. Mai
	Freitag 19. Mai
	Sonabend 20. Mai
	Sonntag 21. Mai

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

der über und fern berber-
 11. Bn.
 92.
 hier, rlig, den, ne, enner
 99.
 11.
 en.
 100 r
 ab.
 1. 2.
 101
 erbet
 beitel
 L
 aut
 162
 807
 230
 99
 93
 208
 437
 64
 810
 805
 114
 67
 9 18
 5 82
 51
 62
 64
 68
 90
 910
 800
 870
 652
 51
 913
 18
 394
 1189
 61
 77
 62
 5 57
 62
 85
 693
 00 17
 09 12
 3 845
 182
 500
 4 405
 3 728
 304
 372
 620
 02
 78
 7 901
 430 97
 25 48
 506076
 3 208
 267
 500
 97
 8 886
 19 97
 0 984
 5 794
 25
 50569
 4 811
 42 68
 4 371
 1 1008
 18 60
 18 884
 35 73
 104
 44 767
 29099
 39 608
 1500
 0 481
 9 815
 106 44
 163 78
 32 754
 58 287
 1 5000
 39 439
 99 439
 20 84
 294 97
 37 298
 88 545
 16000
 99 842
 268 824
 17 818
 2007 78
 29 439
 54191
 99 139
 77 524
 15000
 59033
 55 868
 85 289
 85 289
 89 871
 55 813
 08 399
 23 316
 17 4085
 7 9089
 86 351
 1 1000
 180596
 180597
 87 389
 75000
 6000

Der Handabdruck oder Das Gewissen. Modernes Theater, Geiststr. 5.

Grosses Pariser Sittendrama nach E. Zolas berühmtem Roman.

.. Infolge seiner beträchtlichen Grösse angenehmer kühler Aufenthalt. ..

Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Blüthgen.

Die Herren von Maxim.

Operettenposse von Julius Fromm. Musik von Viet. Holländer.

Bad Orb, „Villa Margaretha“, in schäufner ruhiger Lage im Kurort, inmitten der Bäder, behagliche Familien Pension. Preisliste. Cl. Latsch.

Hotel Goldenes Schiffchen. Gr. Ulrichstrasse 37. Tel. 649.

Heute Mittwochabend: **Familien-Frei-Konzert.**

Morgen Donnerstag: **Walzer- und Lieder-Abend.** Um zahlreichen Besuch bittet Max Windsch.

Café Freischütz.

Täglich grosse Konzerte, unter persönl. Leitung des Herrn Kapellmeisters Kallenberg.

Café Roland

Täglich Konzert von der Rumänischen Künstler-Kapelle.

Dir. M. Negeuca. h 3707. — Anfang 7 1/2 Uhr abends. — Warme Küche bis 2 Uhr nachts.

Mittwoch **Première**

Licht-Spiele

Neumarktstrasse

Indischer und Goldschmied. Gew-Baus Reclamefirma. Ein Tag im Luna-Park von New-York.

Das Leben auf den Viehweiden in Südamerika etc.

Der Aufenthalt im Theater ist angenehm, kühl und erfrischend. h 3845

Wintergarten.

Täglich Gr. Garten-Frei-Konzert, ausgeführt von Hall. Kapelle, Orchester unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Johannes Vetter.

Hallesches Musikfest 1911

Programm- u. Textbuch mit Einführung in die zum Vortrage gelangenden Werke von Prof. Dr. Hermann Albert. 74 Druckseiten Preis 75 Pfg. in den Billetverkaufsstellen.

Skatspieler

finden jeden Abend im Hotel Badischer Hof, Seisnitzerstr. 39.

Restaurant Potsdam

Polstergasse 6. In dem am Donnerstag den 18. Mai, abends 7 1/2 Uhr stattfindenden

Spargelessen

ladet ergebenst ein h 2068 Fritz Projahn.

Konditorei und Café Haassengier,

am Ballplatz. Heute Mittwochabend **Familien-Frei-Konzert.** Spezial-Musikant Kapellmeister Brühl hell und dunkel.

Grosses Weinlager

Spanische Weinhalle am Ballmarkt — Talanstr. 6 empfiehl 350 z nur echte spanische Rot- u. Weissweine per Liter von 88 Pfg. an, bei 20 Ltr. von 70 Pfg. an.

Privat-Speisehaus

Al. Brunnstr. 1. a. d. Ulrichskirch. Täglich großer Mittagstisch von 11-3 Uhr zu 50 Pfg. im Abonnement. Einige bei namigen Familien Gerichte. Nach aus dem Hause.

Jeden Donnerstag Schlachtfest.

P. Hart, v. Verbovetz, 18. Telefon 1082.

Jeden Donnerstag Schlachtfest.

P. Pauli, Al. Ulrichstr. 18.

Rat bei Gelenks- und Rheumatischen Beschwerden.

Wandauer, Charlottenburg, Strummetzstr. 40. I. Gr.

Lichtbäder

Radium, Sauerstoff, Kohlenäure sowie Dampf- und alle anderen Bäder. Sauerstoffinhalationen für alle Katarrhe, Asthma etc.

Albrecht's Naturheilkunst.

Friedenstr. 25. Tel. 2098.

Zoo.

Donnerstag den 18. Mai von nachmittags 4 1/2 bis abends gegen 10 Uhr

Elite-Konzert

Hallesches Stadttheater-Orchester. Kapellmeister Alfred Eismann. Eintrittspreise: Erw. 60 Pf. Kinder 30 Pf.

Donnerstag den 18. Mai von nachmittags 4 1/2 bis abends gegen 10 Uhr

Neuwerk

20 Min. von Bahnhof Hallesand. Herrlich im Frühsommer gelegen. feine Natur. a. 02008

Gartenanlage Quelle. Halbe u. volle Pension im Wohnhause. 200 u. 375 P. Tag. passend für Schulen u. Vereine.

„Im weissen Rössl.“

Eisenmoorbad Zörbig

Station Zörbig Beste Heilerfolge. Telefon Nr. 49.

Ziehung vom 26. bis 31. Mai 1911.

Coburger Geld-Lotterie

Hauptgewinne: Mark 100 000 50 000 10 000

Leser 2, 3 Mark. Porto und Liste 20 Pf. extra, empfindlich und versendet, auch unter Nachnahme.

Carl Heintze,

Berlin W. Unter den Linden 5.



Kein anderes Produkt erzieht Gummi-Politur. Carl Heintze, Dresden 30. In haben in Proben.

Goldwaren

aller Art kauft man gut und billig bei

Fr. Werner, Uhrmacher, Schmeitstr. 7/8. Mittl. des R.-Sp.-V.

Knappe & Wirk's Eukalyptus-Bonbons

(Schummerte Zwillinge) Tafel 30 Pf. Tafel 30 Pf.

Bestes Sündensüßholz gegen Husten, Seichterheit, Beruhigung etc. Täglich lobende Anerkennungen. Ein Versuch überzeugt. Beim Einkauf wolle man genau auf die Schummerte Zwillinge achten, andere werbe man meiden. Überall zu haben. Sanftmütterliche u. Vertreter für Halle a. S.

Adolph Herrmann, Gr. Ulrichstr. 37.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller. Gastspiel des **Reinhold-Theaters** zu Weimar. Sichtung: Hans Aram. Abends mit hübschem Vorspiel: **Patent Nr. 999.**

Frank Schmitt in 3 Akten von Lasko und Revalos. Anfang 8 1/2. Gewöhnliche Preise. Ende gegen 10 Uhr.

Hallesches Musikfest 1911

mit Werken von Beethoven. 304 z

Samstag 20. Mai, abends 7 Uhr im Stadttheater: **Sinfonie-Konzert.**

Sonntag 21. Mai 11 1/2 Uhr in der „Lage an den 3 Degen“: **Kammermusik - Matinee.**

Sonntag 21. Mai, abends 8 Uhr im Stadttheater: **Missa solennis.**

Dirigenten: Ferdinand Löwe (Wien), Edward Wörke (Halle S.).

Orchester: Das Berliner Philharmonische Orchester. Chor ca. 400 Mitwirkende. Programmbücher u. Karten in den Hofmusikalienhandlungen von

Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38. Tel. 2355. (Alle Plätze rechts).

Reinhold Koch, Alte Promenade 1. Tel. 1199. (Alle Plätze links).

Saale-Dampfschiffahrt.

Wagen Donnerstag nachmittags 3 Uhr

Grünfahrt nach Wettlin

u. Begrüssung d. neuen Dampfers „Herzog Wittkeind“, mit **Konzert.** Abfahrtsort an der Reissnabrücke. — Tel. 1625. Karl Demmer, Söndelitz.

15.—31. Mai

Maien- und Blütenfest

im Oberpollinger.

Neue Kapelle Neue. Die fidelen Brünsteiner sind da! Ausschauk von Malbeck, Malbowie, Maltrank.

Pianos

Ritter

Piano-forte-Fabrik, Halle a. S. Grossh. Sächs. Hoflieferant

Flügel

Grösste Auswahl. Sicherste Garantie.

Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Bequeme Zahlungsbedingungen.

Ich brauche nicht zu eilen.

Ich kann mich auf meine Uhr verlassen! Eine richtig gehende Uhr ist heutezuutage unentbehrlich. Uhren mit wirklich präzisem Gang, nach besten technischen Erfahrungsregeln reguliert, erhalten Sie schon zu sehr billigen Preisen, ebenso Kettan und alle Goldwaren, sowie Rathenauer Brillen, auch nach ärztlich. Vorschritt.

Adolf Koch, Uhrmacher, Poststrasse 1. via-à-vis der Wettstraße. Rab.-Sp.-Marken.

Pfingstmaien

in reicher Auswahl, in großen und kleinen Sorten hat abzugeben

Landwirt Theodor Giessler, Annarode a. Südharz.

Altenburger Hof.

Halt! Von heute ab Neu! Oberbayerische Kapelle **„Edelweiss“.** Sonntags von 11 1/2 Uhr ab **Frühschoppen-Konzert.**

Dampfschiffahrt Ww. C. Schröpfer.

Morgen Donnerstag früh 10 Uhr **Große Extrafahrt nach Rothenburg.** Jede Familie ein Stüb frei, auch Einzelfahrer überhalb der Reissnabrücke. Hochachtungsvoll August Schröpfer, Geschäftsführer.

Aktien-Bierbrauerei.

Heute Operetten-Abend. Hermann Becker.

Sommertheater „Goldener Hirsch“.

Täglich Kino-Vorstellung im Schützen Garten. Eintritt 15 Pf. Anfang abends 8 Uhr. Mittwoch und Sonnabend neues Programm.

Restaurant u. Café v. Wilh. Später.

Ecke Herrenstr., An der Baderei 1. Tel. 437. Empfehle meine Lokalitäten zur gefl. Benutzung. Schultheiss Märzen. Hofbräu Bamberg. ff. Lichtenhainer. Vereinszimmer noch Mittwochs frei. Hochachtungsvoll Wilh. Später.

Schreibergarten-Genossenschaft

Donnerstag den 18. Mai, abends 8 Uhr in unserm Vortragssaal (Restaurant in der Anlage) des Herrn Hofbaurat Dr. Bader über: Die Behandlung der Gichtkranken in den ersten Jahren nach der Heilung; Stomach- und Nervenleiden bei Gicht, u. Vorstufen, sowie bei Gichtkranken. Vortrag 7 1/2, an welchen Interessenten hiermit eingeladen werden. Der Vorstand.

Bernhard Borgis, Halle a. S.

Domplatz 10. Telefon Nr. 1888. Hochfeine Fleisch- und Wurstwaren aus reinem Schweinegute. Jeden Montag und Donnerstag **Schlachtfest.** Täglich: Frisches gebackenes Fleisch, Bratwurst und frische Wurst a Pfund nur 100 Pfg.



